

Liebe Eltern,

die Bundesregierung hat sich auf einen härteren Lockdown ab Mittwoch den 16.12.2020 verständigt. Neben einer Reihe von Einschränkungen im öffentlichen Leben, gelten aktuell nachstehende Regelungen für den schulischen Bereich in unserem Bundesland.

Anders als in manchen anderen Bundesländern werden in **Mecklenburg-Vorpommern** Kindergärten und **Schulen nicht geschlossen**. Ab Mittwoch, 16.12. gilt zwar eine Aufhebung der Präsenzpflcht an Schulen, Eltern können ihre Kinder aber bis zum regulären Beginn der Weihnachtsferien in die Schulen schicken, erklärte Manuela Schwesig am Sonntagnachmittag. **Die Entscheidung, ob ein Kind die Schule bis zum regulären Ferienbeginn besucht, obliegt alleine den Eltern und ist unabhängig von einer Zugehörigkeit zu einer Berufsgruppe.**

Das Staatliche Schulamt hat am Sonntagnachmittag bereits verfügt, dass **Abmeldungen von Schülern vom Unterricht bereits ab Montag als entschuldigtes Fehlen gelten.**

**An unserer Schule bleibt der reguläre Stundenplan vorerst gültig.**

Sollte der Umstand eintreten, dass ab Mittwoch nur noch vereinzelt Schüler die Schule besuchen, werden wir **kurzfristig über eine Art der Notbetreuung** entscheiden und Sie über die Website unserer Schule informieren.

Sollten Sie entscheiden, dass Ihr Kind in der nächsten Woche nicht am Unterricht teilnimmt, melden Sie es bitte in jedem Fall per Mail oder telefonisch in der Schule ab.

Für den Fall, dass Ihr Kind ab dem 04.01.2021 vom Distanzunterricht betroffen ist, werden die Schüler vorzugsweise über die **Lernplattform „itslearning“** mit Aufgaben versorgt.

Über Details zum Beginn des neuen Schuljahres informieren wir Sie, wenn es gesicherte Informationen gibt.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ariane Wendtlandt  
Schulleiterin

Stand: 13.12.2020, 14.40 Uhr